

Research Project

Bearbeitung des literarischen Nachlasses von Karl Barth

Third-party funded project

Project title Bearbeitung des literarischen Nachlasses von Karl Barth

Principal Investigator(s) [Pfleiderer, Georg](#) ;

Co-Investigator(s) [Zocher, Peter](#) ;

Organisation / Research unit

Fachbereich Theologie / Systematische Theologie, Ethik (Pfleiderer)

Department

Project Website <https://theologie.unibas.ch/de/fakultaet/karl-barth-zentrum/>

Project start 01.10.2019

Probable end 31.12.2020

Status Completed

Der Editionsplan sieht grundsätzlich vor, die Gesamtausgabe mit der Herausgabe von insgesamt ca. 20 Bänden zu komplettieren. Dabei wird mit Rücksicht auf den angestrebten Abschluss des Projekts in einer noch einigermaßen überblickbaren Zeit (bis ca. 2037) auf die ursprünglich vorgesehene Edition *aller* Briefe Barths (über 12'000) und voraussichtlich auch auf die weitere Edition seiner gut zugänglichen monographischen Arbeiten (insbesondere Dogmatik) verzichtet. Eine darüber hinausgehende Reduktion des Editionsplans brächte zu grosse Nachteile bzw. Verluste. Eine Modularisierung der noch erforderlichen Editionsarbeiten, d.h. eine zeitliche Sequenzialisierung der Vervollständigung einzelner der 6 Abteilungen, ist in gewissen Grenzen vorgesehen.

Eine – wünschenswerte – Beschleunigung der Edition um vier Jahre (Abschluss 2033) ist nach der hier vorgelegten Planung erreichbar unter der Bedingung, dass neben der 100%-Stelle des Gesamtherausgebers eine weitere kompetent besetzte Mitarbeiterstelle (50 %; promoviert, mind. 2. J. Erfahrung) besetzt werden kann. Diese Option wird bei der Projektplanung und -darstellung zugrunde gelegt bzw. priorisiert.

In der Antragsperiode 2017–2021 sind insgesamt fünf (ohne Mitarbeiterstelle: vier) Bände aus den Abteilungen I, II, III und VI geplant.

Neu bzw. stark erweitert gegenüber der bisherigen Antrags- und Editionspraxis ist bei dem hier vorgelegten Gesuch ein detailliertes Digitalisierungskonzept, das insbesondere sowohl die open access-Erschließung der neu zu edierenden, als auch sukzessive diejenige früherer Bände und deren Langzeitarchivierung vorsieht. Dieses Projekt, wie das Editionsprojekt insgesamt, wird stark von den deutlich verbesserten infrastrukturellen Voraussetzungen profitieren, die durch die Gründung des *Barth-Zentrums für reformierte Theologie* (unter gemeinsamer Trägerschaft von Universität Basel und der Karl Barth-Stiftung) sowie durch den Einstieg der Universität Basel in die Finanzierung der Edition geschaffen wurden.

Financed by

Swiss National Science Foundation (SNSF)

Follow-up project of [5917 Bearbeitung des literarischen Nachlasses von Karl Barth](#)

[253861 Bearbeitung des literarischen Nachlasses von Karl Barth](#)

[2718741 Bearbeitung des literarischen Nachlasses von Karl Barth](#)

[3532656 Bearbeitung des literarischen Nachlasses von Karl Barth](#)

[4235077 Bearbeitung des literarischen Nachlasses von Karl Barth](#)

Add publication

Add documents

Specify cooperation partners